

* 3. DEZEMBER 1886 IN PECS/UNGARN

† 19. FEBRUAR 1953 IN NEWARK/USA

JENOE TAUSZ

1905 –1911

Chemiestudium an der Technischen Hochschule Karlsruhe

1911

Promotion zum Dr.-Ing. ebenda mit der Arbeit „Beiträge zur Identifizierung und Kenntnis der Kohlenwasserstoffe des Erdöls“

1911 –1922

wissenschaftlicher Mitarbeiter, ab 1913 Assistent am Chemischen Institut der Technischen Hochschule Karlsruhe

1920 –1933

Vorstand des Erdölforschungslaboratoriums der Technischen Hochschule Karlsruhe, ab 1926 Vorlesungstätigkeit

April 1933

Entlassung wegen jüdischer Herkunft
Fortführung des Prüfungsbetriebs durch Tausz

Mitte Mai 1933

Endgültiges Ausscheiden aus der Technischen Hochschule nach Denunziation durch Rudolf Weigel

1935

Emigration in die USA
Fortwährende Erkrankung infolge der Verfolgungsmaßnahmen

1935 –1952

Chemiker bei der Erdölfirma Sonneborn Sons Inc.

1946 –1947

Deutschlandaufenthalt im Auftrag der US-Militärregierung